

Merseburg und Umgegend

22. August.

Ineboten um Wetter.

Wenn in Gesellschaft vom Wetter gesprochen wird, pflegt es meist in den drei Wästen nicht gerade das Beste zu sein. Man denkt an die Sommerzeit, wenn es nicht regnet. Im Gespräch verläßt man auf das Allererhöchste, wenn man eigentlich nicht mehr zusammen hat. Es ist mit dem Wetter eben so. Das Wetter eben so eine Sache. An dem erkennt man seine Werte, als wenn sie fälschlich Schönen auf eine Weise nicht wärden. Die Schöne kann jedoch vorzüglich sein, wenn sie dem Wetter zugeht, sie verbleibt nicht ohne und blühen sie kann.

Man hat die Wäster oft anders. Wenn sie haben kann ist es immer notwendig. Das Wetter ist ein Teil von der Welt, in der sie sich bewegen müssen. Von der Gesundheit aller Menschen ist es abhängig. Man sollte das Wetter nicht auch tun. Das Wetter ist eine gute Sache, dann blühen sie; ist die Gesundheit mäßig, dann geht es auch in die Höhe. Man sollte das Wetter nicht auch tun. Das Wetter ist eine gute Sache, dann blühen sie; ist die Gesundheit mäßig, dann geht es auch in die Höhe.

Fürsorgesätze in Merseburg

Ein Vergleich mit anderen Provinzialstädtchen.

Es ist eine Tatsache, die in unseren Tagen besonders in den kleineren Städten und Gemeinden, insbesondere in den mittleren und kleinen Kommunen, durch die in zunehmendem Maße erhaltene Ausgaben für die Fürsorge der älteren Bürger und die Kosten der ersten Hilfe durch die Aufnahme der ausgesetzten Kinder (Wahlfürsorge) sich geltend machen. Die Kosten der Fürsorge der älteren Bürger und die Kosten der ersten Hilfe durch die Aufnahme der ausgesetzten Kinder (Wahlfürsorge) sind in den letzten Jahren in den meisten Städten und Gemeinden in erheblichem Maße gestiegen. Dies ist auf die allgemeine Erhöhung der Lebenshaltungskosten und die damit verbundene Erhöhung der Ausgaben für die Fürsorge der älteren Bürger und die Kosten der ersten Hilfe durch die Aufnahme der ausgesetzten Kinder (Wahlfürsorge) zurückzuführen.

in der Stadt:	in geborener Fürsorge	in geborener Fürsorge
Merseburg	100	100
Wittenberg	100	100
Leipzig	100	100
Magdeburg	100	100
Halberstadt	100	100
Stettin	100	100
Breslau	100	100
Köln	100	100
München	100	100
Hamburg	100	100
Berlin	100	100

Die allgemeine Erhöhung der Lebenshaltungskosten und die damit verbundene Erhöhung der Ausgaben für die Fürsorge der älteren Bürger und die Kosten der ersten Hilfe durch die Aufnahme der ausgesetzten Kinder (Wahlfürsorge) sind in den letzten Jahren in den meisten Städten und Gemeinden in erheblichem Maße gestiegen. Dies ist auf die allgemeine Erhöhung der Lebenshaltungskosten und die damit verbundene Erhöhung der Ausgaben für die Fürsorge der älteren Bürger und die Kosten der ersten Hilfe durch die Aufnahme der ausgesetzten Kinder (Wahlfürsorge) zurückzuführen.

Heute gehn wir nicht nach Hause . . .

Merseburg ohne Polizeistunde

Der vergessliche Oberpräsident. — Die Polizei kein Freund der Polizeistunde. Bis zum 15. August durchgeführt sein. Die Polizei ist ein Freund der Polizeistunde. Bis zum 15. August durchgeführt sein.

Volksgeundheit durch Regenbrut.

Die Regenbrut ist ein Freund der Volksgeundheit. Die Regenbrut ist ein Freund der Volksgeundheit. Die Regenbrut ist ein Freund der Volksgeundheit.

Dorfschulische Witterung

Die Dorfschulische Witterung ist ein Freund der Dorfschulischen Witterung. Die Dorfschulische Witterung ist ein Freund der Dorfschulischen Witterung. Die Dorfschulische Witterung ist ein Freund der Dorfschulischen Witterung.

Mängel im Anstellungsvertrag.

Die Mängel im Anstellungsvertrag sind ein Freund der Mängel im Anstellungsvertrag. Die Mängel im Anstellungsvertrag sind ein Freund der Mängel im Anstellungsvertrag. Die Mängel im Anstellungsvertrag sind ein Freund der Mängel im Anstellungsvertrag.

Das letzte Schicksal.

Das letzte Schicksal ist ein Freund des letzten Schicksals. Das letzte Schicksal ist ein Freund des letzten Schicksals. Das letzte Schicksal ist ein Freund des letzten Schicksals.

Negeres Leben in den Fließbüden.

Negeres Leben in den Fließbüden ist ein Freund des negeren Lebens in den Fließbüden. Negeres Leben in den Fließbüden ist ein Freund des negeren Lebens in den Fließbüden. Negeres Leben in den Fließbüden ist ein Freund des negeren Lebens in den Fließbüden.

Merseburg, die saubere Stadt.

Merseburg, die saubere Stadt, ist ein Freund der sauberen Stadt Merseburg. Merseburg, die saubere Stadt, ist ein Freund der sauberen Stadt Merseburg. Merseburg, die saubere Stadt, ist ein Freund der sauberen Stadt Merseburg.

die die Stadt hat anbringen lassen, sofort zu entfernen. Wenn du deinen Tag in den Anlagen des Gartens verbringst, dann wirst du die Schönheit der Stadt genießen können.

Die Regenbrut ist ein Freund der Volksgeundheit. Die Regenbrut ist ein Freund der Volksgeundheit. Die Regenbrut ist ein Freund der Volksgeundheit.

Die Dorfschulische Witterung ist ein Freund der Dorfschulischen Witterung. Die Dorfschulische Witterung ist ein Freund der Dorfschulischen Witterung. Die Dorfschulische Witterung ist ein Freund der Dorfschulischen Witterung.

Die Mängel im Anstellungsvertrag sind ein Freund der Mängel im Anstellungsvertrag. Die Mängel im Anstellungsvertrag sind ein Freund der Mängel im Anstellungsvertrag. Die Mängel im Anstellungsvertrag sind ein Freund der Mängel im Anstellungsvertrag.

Das letzte Schicksal ist ein Freund des letzten Schicksals. Das letzte Schicksal ist ein Freund des letzten Schicksals. Das letzte Schicksal ist ein Freund des letzten Schicksals.

Negeres Leben in den Fließbüden ist ein Freund des negeren Lebens in den Fließbüden. Negeres Leben in den Fließbüden ist ein Freund des negeren Lebens in den Fließbüden. Negeres Leben in den Fließbüden ist ein Freund des negeren Lebens in den Fließbüden.

Merseburg, die saubere Stadt, ist ein Freund der sauberen Stadt Merseburg. Merseburg, die saubere Stadt, ist ein Freund der sauberen Stadt Merseburg. Merseburg, die saubere Stadt, ist ein Freund der sauberen Stadt Merseburg.

Die Regenbrut ist ein Freund der Volksgeundheit. Die Regenbrut ist ein Freund der Volksgeundheit. Die Regenbrut ist ein Freund der Volksgeundheit.

Die Dorfschulische Witterung ist ein Freund der Dorfschulischen Witterung. Die Dorfschulische Witterung ist ein Freund der Dorfschulischen Witterung. Die Dorfschulische Witterung ist ein Freund der Dorfschulischen Witterung.

Die Mängel im Anstellungsvertrag sind ein Freund der Mängel im Anstellungsvertrag. Die Mängel im Anstellungsvertrag sind ein Freund der Mängel im Anstellungsvertrag. Die Mängel im Anstellungsvertrag sind ein Freund der Mängel im Anstellungsvertrag.

Das letzte Schicksal ist ein Freund des letzten Schicksals. Das letzte Schicksal ist ein Freund des letzten Schicksals. Das letzte Schicksal ist ein Freund des letzten Schicksals.

Negeres Leben in den Fließbüden ist ein Freund des negeren Lebens in den Fließbüden. Negeres Leben in den Fließbüden ist ein Freund des negeren Lebens in den Fließbüden. Negeres Leben in den Fließbüden ist ein Freund des negeren Lebens in den Fließbüden.

Merseburg, die saubere Stadt, ist ein Freund der sauberen Stadt Merseburg. Merseburg, die saubere Stadt, ist ein Freund der sauberen Stadt Merseburg. Merseburg, die saubere Stadt, ist ein Freund der sauberen Stadt Merseburg.

Die Regenbrut ist ein Freund der Volksgeundheit. Die Regenbrut ist ein Freund der Volksgeundheit. Die Regenbrut ist ein Freund der Volksgeundheit.

Die Dorfschulische Witterung ist ein Freund der Dorfschulischen Witterung. Die Dorfschulische Witterung ist ein Freund der Dorfschulischen Witterung. Die Dorfschulische Witterung ist ein Freund der Dorfschulischen Witterung.

Die Mängel im Anstellungsvertrag sind ein Freund der Mängel im Anstellungsvertrag. Die Mängel im Anstellungsvertrag sind ein Freund der Mängel im Anstellungsvertrag. Die Mängel im Anstellungsvertrag sind ein Freund der Mängel im Anstellungsvertrag.

196

196

196

196

196

196

196

196

196

196

196

196

196

196

196

196

196

196

Gemeinde Bad Dürrenberg.

Seltene Arbeitsleistung. In Bad Dürrenberg ist ein Arbeiter mit 68 Jahren...

Aus dem Landkreis Merseburg.

Geleitet Gurtenbild. In Schöppan, am Donnerstagsmorgen gegen 14 Uhr...

Zum Brunnenschiff. In Bad Lauterbach, das Heranwachsen des Brunnenschiffes...

Schwerer Eisenbahnunfall.

Schrecklich. Am 22. August um 4.45 Uhr fuhr ein Bahnzug...

Hierab. Ein Mann aus Mittweide...

Ein Staat im Staate. Die „Neue Leipziger Zeitung“, der wir in diesem Falle die Verantwortung...

Hund um Querfurt.

Die Jagden verpatet. Die hiesige Gemeindegasse ist vom 21. August 1930...

Nachrichtlich.

Über Nacht. Am Freitagabend liegen zur Zeit die Jagden...

Schulbesuch.

Einmal. Der Direktor des Schulbesuchs ist Herr Direktor Hoffmann...

Geldbesuch.

Einmal. Am Donnerstag freuten der Familie Wilhelm Schneider...

Freispruch im Weißenfelder Landfriedensbruch-Prozess

Kommunistischer Überfall festgestellt. - Die Täter nicht zu ermitteln.

Vor dem Erweiterten Schöffengericht Weißenfelder hatten sich neun Kommunisten aus Halle, Wittenberg und Merseburg...

Man hielt wohl für erwiesen, daß die Kommunisten den Angriff...

An der letzten Verhandlung lauserten sämtliche Angeklagte...

Das neue Gebäude bildet einen Schmuck für unser stilles Dörflein.

Weiheder neuen Schule in Oechitz

Nach Inangabe einjähriger Bauzeit ist die neue von den Architekten...

An dem 22. August mittags um 12 Uhr wurde der Grundstein...

Bei der Grundsteinlegung war als Vertreter der Regierung...

Im Sommer 1931 wird die eigene Schule, zwei Unterrichtsräume...

Der Arbeiter Sehmig B. und dessen Ehefrau Balerie S. aus Merseburg...

Der Arbeiter Richard S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Christenheit in den Herzen der Jugend berufen werden...

Die Fragestellung der Nationalsozialisten...

Der Staatsanwalt beantragte gegen Meite, der wegen einschlägiger Vergehen...

Man hielt wohl für erwiesen, daß die Kommunisten den Angriff...

An dem 22. August mittags um 12 Uhr wurde der Grundstein...

Bei der Grundsteinlegung war als Vertreter der Regierung...

Im Sommer 1931 wird die eigene Schule, zwei Unterrichtsräume...

Der Arbeiter Sehmig B. und dessen Ehefrau Balerie S. aus Merseburg...

Der Arbeiter Richard S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Christenheit in den Herzen der Jugend berufen werden...

Die Fragestellung der Nationalsozialisten...

Der Staatsanwalt beantragte gegen Meite, der wegen einschlägiger Vergehen...

Man hielt wohl für erwiesen, daß die Kommunisten den Angriff...

An dem 22. August mittags um 12 Uhr wurde der Grundstein...

Bei der Grundsteinlegung war als Vertreter der Regierung...

Im Sommer 1931 wird die eigene Schule, zwei Unterrichtsräume...

Der Arbeiter Sehmig B. und dessen Ehefrau Balerie S. aus Merseburg...

Der Arbeiter Richard S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Der Arbeiter August S. in Kößgen Hand unter der Anlage...

Ans Mitteldeutsches Geschäft durch Feuer vernichtet.

† Torgau. Das Anwesen des Landwirts Ernst Schumann in Torgau, am Wohnplatz, Schumanns und Schumanns, wurde am 21. d. M. durch ein Feuer vernichtet. Das Gebäude, das im Jahre 1910 erbaut wurde, ist durch ein Feuer vernichtet worden. Das Feuer brach am 21. d. M. gegen 10 Uhr abends aus und vernichtete das gesamte Gebäude. Die Ursache des Feuers ist noch nicht bekannt.

Mäßigliches Verwirren eines Bekannten.

† Dessau. Seit etwa zwei Wochen ist der 45-jährige Arbeiter Carl Schröder in Dessau vermisst worden. Er war mit dem Friseur in dem Hause Nr. 15 an der Straße Nr. 15 zu befehlen. Er ist aber dort nicht angekommen. Der Friseur, der die Angelegenheit bemerkt hat, hat die Polizei informiert. Die Polizei hat eine Suche nach dem Mann begonnen, aber bisher keine Spur gefunden.

Ein gemeingefährlicher „bäuerlicher Freund“.

† Wittenberg. Im Jahre 1921 lernte der Sozialdemokrat Otto Weller in Wittenberg den 45-jährigen Arbeiter Carl Schröder kennen. Schröder ist ein sehr gefährlicher Mensch, der viele Menschen in Wittenberg in Schwierigkeiten gebracht hat. Er ist ein sehr gefährlicher Mensch, der viele Menschen in Wittenberg in Schwierigkeiten gebracht hat. Er ist ein sehr gefährlicher Mensch, der viele Menschen in Wittenberg in Schwierigkeiten gebracht hat.

Die Angst vor der Wahrheit

Der Bürgerfandal in Burg und die Polizei.

† Burg. Wie erzählt werden hier sehr im Zusammenhang mit dem letzten Standesamtliche einige sehr eigenartige Maßnahmen der Gemeindeführung. Ein Bürgerfandal hat in Burg eine große Rolle gespielt. Die Polizei hat versucht, die Angelegenheit zu klären, aber es ist nicht gelungen. Die Bürgerfandal hat die Polizei in die Irre geführt. Die Polizei hat versucht, die Angelegenheit zu klären, aber es ist nicht gelungen.

Das Haus Stolberg als Hausideikommiß

Erbe von 70 Millionen?

† Bernburg. Der letzte Fürst der beiden Fürstentümer Anhalt-Bernburg und Anhalt-Köthen überließ sein Vermögen dem Staat. Das Haus Stolberg als Hausideikommiß wurde für den Staat erworben. Die Angelegenheit ist noch nicht abgeschlossen. Die Angelegenheit ist noch nicht abgeschlossen. Die Angelegenheit ist noch nicht abgeschlossen.

Schiedsvertrag

† Bernburg. Ein Ehepaar hat einen Scheidungsvertrag unterschrieben. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

ohne feste Zustimmung

† Bernburg. Ein Ehepaar hat eine feste Zustimmung unterschrieben. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Ein Collapsfallen.

† Bernburg. Ein Mann hat einen Collaps erlitten. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Ein tödlicher Unfall

† Bernburg. Ein Mann ist bei einem Unfall ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Ein tödlicher Unfall

† Bernburg. Ein Mann ist bei einem Unfall ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Ein tödlicher Unfall

† Bernburg. Ein Mann ist bei einem Unfall ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Bankkassierer mit 20000 Mk. flüchtig geworden

† Wittenberg. Ein Bankkassierer hat 20000 Mark entwendet. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Einfall auf die Gerabroder Bahn.

† Gerabrode. Ein Mann ist bei einem Unfall auf der Gerabroder Bahn ums Leben gekommen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen. Die Angelegenheit ist abgeschlossen.

Frans Josef

Von Josef M. Wenz.

Nach dem Zusammenbruch hat alles, was mit dem Kaiserhof und der Wiener Regierung auch nur entfernt zusammenhängt, sich in den letzten Jahren in eine jämmerliche, ökonomische, auf den Boden der Realität hinabsinkende, abwärts gerichtete Bewegung eingelassen. Die Kaiserfamilie hat sich nicht nur der wirtschaftlichen, sondern auch der politischen Entwicklung fern gehalten. In Wien ist die Kaiserfamilie nicht mehr der Mittelpunkt der Aufmerksamkeit, sondern nur noch ein Schatten der Vergangenheit. Die Kaiserfamilie hat sich in die Isolation zurückgezogen und versucht, die Zeit in der Isolation zu verbringen. Die Kaiserfamilie hat sich in die Isolation zurückgezogen und versucht, die Zeit in der Isolation zu verbringen.

Einige Zahlen zum Nachdenken

Luxus

Es bedarf wohl keiner Erklärung darüber, daß Deutschland sich weitestgehend ausgaben in seiner gegenwärtigen Situation nicht erlauben kann. Die Ausgaben für Luxus sind im letzten Jahre um 10% gestiegen. Die Ausgaben für Luxus sind im letzten Jahre um 10% gestiegen. Die Ausgaben für Luxus sind im letzten Jahre um 10% gestiegen.

Der Reichstag hat im letzten Jahre um 10% gestiegen. Die Ausgaben für Luxus sind im letzten Jahre um 10% gestiegen. Die Ausgaben für Luxus sind im letzten Jahre um 10% gestiegen.

Die Zahl der Reichsabgaben ist seit 1924 um 138,4% im letzten Jahre allein um 800 gestiegen. Die Zahl der Reichsabgaben ist seit 1924 um 138,4% im letzten Jahre allein um 800 gestiegen.

Der Kaiser hat sich in die Isolation zurückgezogen und versucht, die Zeit in der Isolation zu verbringen. Die Kaiserfamilie hat sich in die Isolation zurückgezogen und versucht, die Zeit in der Isolation zu verbringen.

Die Kaiserfamilie hat sich in die Isolation zurückgezogen und versucht, die Zeit in der Isolation zu verbringen. Die Kaiserfamilie hat sich in die Isolation zurückgezogen und versucht, die Zeit in der Isolation zu verbringen.

Die Kaiserfamilie hat sich in die Isolation zurückgezogen und versucht, die Zeit in der Isolation zu verbringen. Die Kaiserfamilie hat sich in die Isolation zurückgezogen und versucht, die Zeit in der Isolation zu verbringen.

Die Kaiserfamilie hat sich in die Isolation zurückgezogen und versucht, die Zeit in der Isolation zu verbringen. Die Kaiserfamilie hat sich in die Isolation zurückgezogen und versucht, die Zeit in der Isolation zu verbringen.

Die Oberwasserbauern

Die Oberwasserbauern sind die ersten, die den Schaden durch den Hochwasser erleben. Die Oberwasserbauern sind die ersten, die den Schaden durch den Hochwasser erleben.

Der geeignete Augenblick

Der geeignete Augenblick ist gekommen. Der geeignete Augenblick ist gekommen.

839396 Kriegsbeschädigte

Das Ergebnis der letzten Zählung. Das Ergebnis der letzten Zählung.

Clara Von hat sich einen Mann

Clara Von hat sich einen Mann. Clara Von hat sich einen Mann.

Ein letztes Jostleratell

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Allen, die mich besuchen wollen

Allen, die mich besuchen wollen. Allen, die mich besuchen wollen.

Ein Heines Abenteuer

Ein Heines Abenteuer. Ein Heines Abenteuer.

Die Aufzucht des Silberfischchens

Die Aufzucht des Silberfischchens. Die Aufzucht des Silberfischchens.

Richtige Lösungen

Richtige Lösungen. Richtige Lösungen.

Die Aufzucht des Silberfischchens

Die Aufzucht des Silberfischchens. Die Aufzucht des Silberfischchens.

Die Aufzucht des Silberfischchens

Die Aufzucht des Silberfischchens. Die Aufzucht des Silberfischchens.

Die Aufzucht des Silberfischchens

Die Aufzucht des Silberfischchens. Die Aufzucht des Silberfischchens.

Die Aufzucht des Silberfischchens

Die Aufzucht des Silberfischchens. Die Aufzucht des Silberfischchens.

Die Aufzucht des Silberfischchens

Die Aufzucht des Silberfischchens. Die Aufzucht des Silberfischchens.

Die Aufzucht des Silberfischchens

Die Aufzucht des Silberfischchens. Die Aufzucht des Silberfischchens.

Die Aufzucht des Silberfischchens

Die Aufzucht des Silberfischchens. Die Aufzucht des Silberfischchens.

Advertisement for 'Jugend und Kinderszeitung des Merseburger Korrespondent'. Includes an illustration of children and the title 'Unser Ferienausflug nach der Insel Rugen'. The text describes a summer trip to the island of Rügen, mentioning the 'Kriegsbeschädigte' (war-damaged) and the 'Heines Abenteuer' (Heine's adventure).

Die Gefahren der Landwirtschaft Die Siedlung in Deutschland Die wirtschaftliche und nationalpolitische Bedeutung

Von Friedrich H. Cornelissen. Von 1871 bis 1925 ist die Einwohnerzahl des Deutschen Reiches von 41 auf 63 Millionen Menschen gewachsen, abgesehen davon, dass die Bevölkerung im Ausland...

wurden in den 10 Jahren fast 200 000 neue Stellen durch den Anbau von Getreide, Obst und Gemüse geschaffen. In der Landwirtschaft...

Die Siedlungsfrage ist eine Lebensfrage des gesamten deutschen Volkes. Die Siedlung ist ein Mittel zur Erhaltung der Heimat, zur Erhaltung der deutschen Kultur...

Den höchsten Prozentsatz der Unglücksfälle stellen immer noch die 'Allerleier', also die Siedler, dar. Die Siedler sind die Gefahr des Landes, denn sie sind es auch immer, wenn sie ihre Berufe aufgeben...

Opfer der Berge

Die hohe Totenziffer der Bergkletterer im Jahre 1930. Von Bertold Trautwein. In diesem Jahre verzeichnet die Liste der Bergunfälle wiederum eine sehr hohe Zahl, soweit sich bis jetzt übersehen läßt...

Die Siedlungsfrage ist eine Lebensfrage des gesamten deutschen Volkes. Die Siedlung ist ein Mittel zur Erhaltung der Heimat, zur Erhaltung der deutschen Kultur...

Den höchsten Prozentsatz der Unglücksfälle stellen immer noch die 'Allerleier', also die Siedler, dar. Die Siedler sind die Gefahr des Landes, denn sie sind es auch immer, wenn sie ihre Berufe aufgeben...

Den höchsten Prozentsatz der Unglücksfälle stellen immer noch die 'Allerleier', also die Siedler, dar. Die Siedler sind die Gefahr des Landes, denn sie sind es auch immer, wenn sie ihre Berufe aufgeben...

Weiter gegangen wären, noch natürlich unendlich noch alles. Als wir aus dem Museum kamen, regnete es so heftig, daß wir in ein Café gingen...

So bald wir in Halle waren, hielt ich es nicht mehr aus, ich mußte aus dem Fenster sehen. Ich war es auch, und der Waldhainchen kam mir ins Gedächtnis. Ein Vorgefühl von Deuna.

Das Steuerrud. Alles, was sich sonst war, wurde angeordnet. Mit einem brach der Sturm los. Es war stiller geworden, der Donner grölle und Wölfe...

Den höchsten Prozentsatz der Unglücksfälle stellen immer noch die 'Allerleier', also die Siedler, dar. Die Siedler sind die Gefahr des Landes, denn sie sind es auch immer, wenn sie ihre Berufe aufgeben...

Nach noch vielen, schönen, insofern reichen Tagen war nun der letzte Tag gekommen. Während wir am Tage aus noch einmal recht im Wasser saßen, schien der Regen zu kommen...

So bald wir in Halle waren, hielt ich es nicht mehr aus, ich mußte aus dem Fenster sehen. Ich war es auch, und der Waldhainchen kam mir ins Gedächtnis. Ein Vorgefühl von Deuna.

Das Steuerrud. Alles, was sich sonst war, wurde angeordnet. Mit einem brach der Sturm los. Es war stiller geworden, der Donner grölle und Wölfe...

Den höchsten Prozentsatz der Unglücksfälle stellen immer noch die 'Allerleier', also die Siedler, dar. Die Siedler sind die Gefahr des Landes, denn sie sind es auch immer, wenn sie ihre Berufe aufgeben...

Nach noch vielen, schönen, insofern reichen Tagen war nun der letzte Tag gekommen. Während wir am Tage aus noch einmal recht im Wasser saßen, schien der Regen zu kommen...

So bald wir in Halle waren, hielt ich es nicht mehr aus, ich mußte aus dem Fenster sehen. Ich war es auch, und der Waldhainchen kam mir ins Gedächtnis. Ein Vorgefühl von Deuna.

Das Steuerrud. Alles, was sich sonst war, wurde angeordnet. Mit einem brach der Sturm los. Es war stiller geworden, der Donner grölle und Wölfe...

Den höchsten Prozentsatz der Unglücksfälle stellen immer noch die 'Allerleier', also die Siedler, dar. Die Siedler sind die Gefahr des Landes, denn sie sind es auch immer, wenn sie ihre Berufe aufgeben...

Nach noch vielen, schönen, insofern reichen Tagen war nun der letzte Tag gekommen. Während wir am Tage aus noch einmal recht im Wasser saßen, schien der Regen zu kommen...

So bald wir in Halle waren, hielt ich es nicht mehr aus, ich mußte aus dem Fenster sehen. Ich war es auch, und der Waldhainchen kam mir ins Gedächtnis. Ein Vorgefühl von Deuna.

Das Steuerrud. Alles, was sich sonst war, wurde angeordnet. Mit einem brach der Sturm los. Es war stiller geworden, der Donner grölle und Wölfe...

Den höchsten Prozentsatz der Unglücksfälle stellen immer noch die 'Allerleier', also die Siedler, dar. Die Siedler sind die Gefahr des Landes, denn sie sind es auch immer, wenn sie ihre Berufe aufgeben...

Nach noch vielen, schönen, insofern reichen Tagen war nun der letzte Tag gekommen. Während wir am Tage aus noch einmal recht im Wasser saßen, schien der Regen zu kommen...

So bald wir in Halle waren, hielt ich es nicht mehr aus, ich mußte aus dem Fenster sehen. Ich war es auch, und der Waldhainchen kam mir ins Gedächtnis. Ein Vorgefühl von Deuna.

Das Steuerrud. Alles, was sich sonst war, wurde angeordnet. Mit einem brach der Sturm los. Es war stiller geworden, der Donner grölle und Wölfe...

Den höchsten Prozentsatz der Unglücksfälle stellen immer noch die 'Allerleier', also die Siedler, dar. Die Siedler sind die Gefahr des Landes, denn sie sind es auch immer, wenn sie ihre Berufe aufgeben...

Nach noch vielen, schönen, insofern reichen Tagen war nun der letzte Tag gekommen. Während wir am Tage aus noch einmal recht im Wasser saßen, schien der Regen zu kommen...

So bald wir in Halle waren, hielt ich es nicht mehr aus, ich mußte aus dem Fenster sehen. Ich war es auch, und der Waldhainchen kam mir ins Gedächtnis. Ein Vorgefühl von Deuna.

Das Steuerrud. Alles, was sich sonst war, wurde angeordnet. Mit einem brach der Sturm los. Es war stiller geworden, der Donner grölle und Wölfe...

Den höchsten Prozentsatz der Unglücksfälle stellen immer noch die 'Allerleier', also die Siedler, dar. Die Siedler sind die Gefahr des Landes, denn sie sind es auch immer, wenn sie ihre Berufe aufgeben...

Nach noch vielen, schönen, insofern reichen Tagen war nun der letzte Tag gekommen. Während wir am Tage aus noch einmal recht im Wasser saßen, schien der Regen zu kommen...

So bald wir in Halle waren, hielt ich es nicht mehr aus, ich mußte aus dem Fenster sehen. Ich war es auch, und der Waldhainchen kam mir ins Gedächtnis. Ein Vorgefühl von Deuna.

Das Steuerrud. Alles, was sich sonst war, wurde angeordnet. Mit einem brach der Sturm los. Es war stiller geworden, der Donner grölle und Wölfe...

Den höchsten Prozentsatz der Unglücksfälle stellen immer noch die 'Allerleier', also die Siedler, dar. Die Siedler sind die Gefahr des Landes, denn sie sind es auch immer, wenn sie ihre Berufe aufgeben...

Nach noch vielen, schönen, insofern reichen Tagen war nun der letzte Tag gekommen. Während wir am Tage aus noch einmal recht im Wasser saßen, schien der Regen zu kommen...

So bald wir in Halle waren, hielt ich es nicht mehr aus, ich mußte aus dem Fenster sehen. Ich war es auch, und der Waldhainchen kam mir ins Gedächtnis. Ein Vorgefühl von Deuna.

Das Steuerrud. Alles, was sich sonst war, wurde angeordnet. Mit einem brach der Sturm los. Es war stiller geworden, der Donner grölle und Wölfe...

Den höchsten Prozentsatz der Unglücksfälle stellen immer noch die 'Allerleier', also die Siedler, dar. Die Siedler sind die Gefahr des Landes, denn sie sind es auch immer, wenn sie ihre Berufe aufgeben...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:hbz:3:1-171133730-60480223419300822-10/fragment/page=0008 DFG

Ein sagenumwobenes Land Im Schatten des Ararat

Im das weiße Haupt des alten Ararat kommen sich finstere Bergketten. Dieser Berg, der nach biblischer Überlieferung die Arche Noas trug, erhebt sich im fälschlichen Kaukasus, um Europa mit Asien zu verbinden. Er beherrscht ein großes Gebiet, das von Armenien bewohnt, zwischen drei Staaten ausgegliedert ist: dem Persien, der Türkei und der Sowjetunion. Einmal steht er mitten in der traurigen fahlen Steppe, östlich der Kaspischen, der höher als der Montblanc ist.

Der Ararat — armenisch Wafsi, türkisch Aghri-bagh, persisch Kuh-i-Lub — ist einer der grimmigsten Berge der Welt. Um seinen Gipfel wüten das ganze Jahr hindurch Schneestürme, und nur selten verwindet sich sein Haupt der dicke Nebel. Der Kletterer empfiehlt, zur Besteigung des Ararat zwei Eide Katzen mitzunehmen. Anschließend mehren sich seine fernen wärmenden Schritte. Der Besteiger sagt noch hinzu: „Man nehme einen Reopfer mit und erhalte die Begleitung von Kofalen.“

Küher der Natur müssen also auch gewisse unheimliche Gesetze die sich in den Wäldern des Ararat anhalten, über einen wenig friedlichen Charakter verfügen. Die Regenzeit auf einem einsamen Pfad mit einem Turm soll bis auf den heutigen Tag nicht aufhören. Diese Gebirgsregionen haben einen eigenartigen Begriff von dem Wert eines fremden Lebens, aber einen um „natürlichen“ von den Kationen des fremden Kontinents. Freilich, es gibt auch friedliche Kurden. Diese wohnen aber nicht in den unwirtlichen Höhen der Araratgebirge, wo ihre Herden keine Nahrung finden können. Man ist meistens in der weiten Welt etwas ungerührt bei Kurden gegen über. Ihre Wildheit und Draufgänger scheinen fast überwiegen zu sein. Doch gerade von den Bewohnern der Araratgebirge kann man wenig Gutes sagen, doch gegen über viel Schlechtes. Dabei ist zu berücksichtigen, daß der Ararat selbst unwohnbar ist. Gegenüber ihm ist es notwendig sehr dicht gebaut haben, die ungenügende Güte zu verlieren. Das durch die Gebirge führen in ihnen festen Döbüt.

Der Ararat liegt bei den Einwohnern seiner Umgebung in hoher Achtung. Der Berg selbst liegt innerhalb der fälschlichen Grenze, er ist aber in das Schicksal der armenischen Volksgeschichte eingeweiht und zum Symbol dieses Landes geworden. Man erzählt, daß die fälschliche Regierung leinertlich bei Christen erfragt habe, mit welchem Recht das Sowjetarmenien einen Berg in seinem Wappen führe, der ihm gar nicht gehört. Darauf soll Christen geantwortet haben, er liehe in diesem Umfange nichts, was den internationalen Sitten und Bräuden unzureichend, die Türken führen in ihrem Wappenschild die Verbindung des Ararat, obwohl noch leinertlich. Gestandnis dieser Treue der Erde ihnen vorläufig auch noch nicht gebore.

Die Gegend, welche die Türken neuerdings besetzt haben, um die dort anliegenden Kurden zu „beruhigen“ — man weiß, wieviel Blut dabei floß! — liegt im Südosten vom Ararat. Dieses Gebiet ist das un-

erfreulich in der näheren Umgebung des Ararat. Hier beginnt die obere Wüste, die sich einerseits im Nordwesten in Arabien fortsetzt. Eine Wüste, die dann weiter mit kleinen Unterbrechungen sich über Millionen von Quadratkilometern erstreckt. Um so wunderlicher ist das Land, das sich nördlich vom Ararat befindet. Armenien. Dieses Land hat wie der biblische Berg den Namen der höheren Wüste verlor und meißt aus bitterer Erfahrung, daß nichts einzig ist auf der Erde. Wann war es, als der große armenische Herrscher Alexander nach neueren Forschungen an Stelle des persischen Königs Xerxes den riesigen Mann des Alters, den Wäldern König Xerxes, gelangweilt und auf einer Kleinen Planen braten ließ? Heute ist der rühmliche Alexander verblasst, und seine Hauptstadt Venedig ist ein einziger Stein übriggeblieben. Man weiß nur, daß Venedig durch

den römischen Heerführer Caracallus zu den Zeiten des römischen Kaisers Nero zerstört wurde. Um 100 Jahre später entstand Balarjapap. Auch von dieser Hauptstadt Armeniens fehlt heute fast jede Spur. Dann kam Alexander an die Wüste, jetzt ein armatisches Städtchen, weit im Norden, jenseits des Kaukasus im Gebiet der Subanofalen. Die letzte armenische Hauptstadt ist Erivan, 30 Kilometer vom Ararat entfernt.

Die türkischen Truppen, die im Südosten des Araratgebietes operieren, stehen vor einer nicht leichten Aufgabe. Die Strafexpedition gegen die Kurden gehört zu den fälschlichsten Unternehmungen türkischer Art. Da sich neuerdings auch die Berber etwas energischer an der Wiedererwerb der türkischen Romandebatten beteiligen, muß doch angenommen werden, daß es unmöglich gelang, Frieden am Fuße des Ararat zu stiften. Vorberhand kann der grelle Berg von seiner 5000-Meter-Höhe auf die Klümpchen hinunterfallen, wenn überhaupt, daß sich da weit unten nichts zum Bestehen geändert hat, und daß die Menschen nichts gelernt haben . . .

Das achte Weltwunder

Atlantis, die fälschtere Ozeaninsel.

Der Pariser Ingenieur Leon Foucault hat einen phantastischen Plan entworfen, diesen Einzelstein zu setzen in einer englischen Wälderschaft auseinander. Es handelt sich um die Errichtung einer Meeresinsel auf einer fälschlichen Insel mitten im Ozean, zwischen der Alten und der Neuen Welt. Die Insel soll an einem nicht allzu tiefen Punkt des Ozeans verankert werden; sie soll am Golfstrom liegen, auf dem halben Wege zwischen Paris und New York, am 43. Breitengrad und 45. Breitengrad nördlicher Breite. Foucault führt aus, daß keine fälschliche Insel vorhanden ist, die die nötigen Bedingungen erfüllt, und daß eine neue Insel erbaut werden, die Theater, Kinos, Zampassäle, Bäder mit den Anlagen der romanisierenden Kontinenten. Die Bauarbeiten werden unweilich von tropischen Pflanzen; es wird hier schöner sein, als auf der Corinthe, und mondäner, als auf der Promenade von Monte Carlo, dessen Ruf hier eine neue Zerstörung leiten darf, eine Zerstörung außerhalb aller Geleise und Verhältnisse.

Im seine fälschtere Insel vor dem Ozeanrücken zu fälschen, hat der Pariser Ingenieur sich ein eigenes Ziel erkor: fesseln die fälschliche Insel in die Weltentdeckung auszuweisen. Das Fundament der Insel wird aus halbhartem Schiefer bestehen, das durch Schichten aus Sand und Kieseln, feinsten Sandstein, mit dem verarbeiteten nichtrostenden Stahl, den man mit Teer bedeckt. Nichts anderes will jene Ozeaninsel

auf einem vollkommen metallischen Gestein errichten. Die Basis besteht aus sechsundneunzig Galfonen, von denen jeder mehr als zweihundert Meter lang, dreißig Meter breit und dreißig Meter tief ist und die miteinander verbunden sind. Diese Galfonen bilden den Keller der Atlantis-Insel; sie werden die Kraftwerke enthalten und die gesamte Wasserversorgung und zur Bedienung der Insel notwendig sind. Unterirdische Straßen, die durch diese Keller laufen, sind mit den oberirdischen Boulevards verbunden. Es sind großartige Anlagen vorgesehen. Die ganze Insel soll von vier großen Türmen — jeder in der Größe des Eiffelturms — überragt werden, in denen Ballonkugeln, Leuchtfeuer und Landungsstationen für Luftschiffe untergebracht werden. Foucault nimmt an, daß zur Bedienung aller Anlagen und zur Unterhaltung der fälschlichen Einrichtungen etwa zehntausend Familien notwendig sind, und daß die übrige Bevölkerung der Insel etwa anderthalbtausend Köpfe betragen kann. Die Kosten dieses Projekts schätzt der Ingenieur auf etwa sechs Milliarden Mark, und er ist überzeugt davon, daß diese ungeheure Summe sich gut verzinsen und respektable Gewinne abwerfen wird. Er berechnet die jährliche Ertragsnahme der schwimmenden Stadt auf acht Milliarden Mark und er glaubt, daß das Anlagekapital sich in weniger als fünfundsiebzig Jahren amortisiert haben wird.

„Die ganze Welt wird nach meiner Stahl streimen“, lacht Foucault seine Ausführungen. „Aber Schiff, das vorbesteht, wird an diesem achten Weltwunder anlagen, und die Passagiere werden hier Aufbruch nehmen. Atlantis soll eine internationale Gründung werden, und ich hoffe, ein Komitee von mächtigen Finanzleuten aus allen Ländern zu gewinnen, die

den Aufsicht- und Verwaltungsrat des Unternehmens bilden sollen.“

Kleine Chronik

Die Raucher befragen die Arme der USA, die sich auf Grund der neuesten amerikanischen Zigaretterträge herausgeschlagen. Gegenüber 50 Millionen Dollar im Jahre 1929 hat der Ertrag der Zigaretten im Jahre 1929 mehr als 400 Millionen Dollar erreicht, woraus sich ergibt, daß die amerikanischen Raucher noch über den Aufwand für Arme und Flotte hinaus 22½ Millionen Dollar begibt; allein der Ertrag der Zigarettenindustrie würde beinahe genügen, die amerikanische Flotte zu finanzieren.

Sobom und Gomorra glaubt man jetzt gefunden zu haben; die Grabungsarbeiten des römischen Bibliothekars in Transjordanien haben die Reste einer großen und offenbar blühenden und reichen Stadt freigelegt, die eigentlich nur das alte Sodom sein kann. Die Stelle liegt am Nordende des Toten Meeres, während man bisher annahm, daß Sodom und Gomorra am Süden des Toten Meeres gelegen hätten.

Reinhold Becherer hat in Beningrad zu herrschen; jedenfalls hat sich die Staatsgerichtspräsidenten gewannen zu sehen, in Anbetracht der steigenden Weisheit das Obertribunal zu erweitern oder — mehrdeutig — ein drittes Theater mit 8-6000 Plätzen in Beningrad zu errichten. Bemerkenswert ist, daß das Bauprojekt im Wege eines internationalen Wettbewerbs ausgeschrieben werden soll.

Kolonkatonen wird die amerikanische Kolonialpolitik in ihrem Kampf gegen die Unterwelt verwenden; es handelt sich um Munition, die mit einem Morphiumpräparat gefüllt ist, das den Gegner sofort kampfunfähig macht, ihm auch die Möglichkeit nimmt, zu entfliehen, ihn löst aber nicht ernstlich schädigt. Der Erfinder dieser Munition will damit schon mehrere Tiger und Löwen in Gefangenhaft gebracht haben.

Der Kampf zwischen altenreizen und modernen Luftschiffen ist die neueste Generation von hangon; einige Luftschiffe haben sich im Februar gefaßt und es zwischen die Dichtgebiete ihres Ballons eingebaut, womit sie ihre Runden viel rascher befördern können als früher. Die anderen Luftschiffe behaupten, daß diese Neuerung die Gefahr der Kollision vergrößert. Aber beim Startversuch ist es jedes Argument erlaubt.

Ein vierstündiger Fester ist, wie übrigens normalerweise nur, der große Kriminalgerichtlicher und Spiritist John Doyle, der vor wenigen Tagen farb; er hat selber in mehreren spiritistischen Stuben in London und New York bereits Gespiele gegeben — wenn man wenigstens den Berichten eingetragener Spiritisten glauben will.



Handarbeiten

- vorgezeichnet auf gutes, weißes Hauchtbl, schöne neue Dessins
- Quadrat ca. 30x30 0,15
- Schoner ca. 40x40 0,40
- Ovale Decken ca. 40x70 0,65
- Mitteldecken ca. 40x90 0,75
- Kaffeewärmer ca. 40x40 0,85
- Ovale Decken ca. 45x30 0,95
- Kissen mit Bildmomb 0,95
- Tischdecken ca. 130x100 2,95

Gardinen

- Gardinen-Meterware rechte Maßler, ca. 1,10 am Stück, 2,95, ca. 70 cm breit, 1,95
- Spannstoffe zum Verhängen von Oberfenstern, 1,22 cm breit 1,10
- Stores beste Strangporellene, ca. 1,22 cm breit und 200 cm lang 1,95
- Landhaus-Gardinen maßig und fertig, barmere rechte Maßler gelangen spottbillig zum Verkauf
- Künstler-Gardinen in enorm großer Auswahl zu besonders billigen Preisen!

Mit diesem Sonder-Verkauf für Weiße Waren

beweisen wir aufs Neue die unerschütterliche Macht unserer Leistungsfähigkeit. Abermals zeigen wir, in welch hohem Maße wir an der Verbilligung der Artikel für den täglichen Lebensbedarf beteiligt sind. Versäumen Sie also nicht, rechtzeitig zu uns zu kommen, die Preise sind außerordentlich niedrig!

Leinen- und Baumwollwaren

- Rohnessel weisse bewährte Stammbord, 30 bis 40 cm breit, 1,10 bis 1,50
- Rohnessel für Bettdecken, ganz, ledere Qualität, 1,10
- Hemdchentuch weißes Qualität, 1,10
- Edeltuch „Ora“ aus Zwischwolle für jeden Zweck, ohne Füllstoffe 0,75
- Bettbezüge mit 2 Rippen, aus feinstem Stoff, 2,95
- Damast-Bettbezüge mit 2 Rippen, aus feinstem Stoff, 2,95
- Mako-Damast-Bettbezüge, 2,95
- Dowlas-Bettdecken 2,95
- Wischtücher Reifeleinen, gefaltet u. gebündelt, 50 bis 75 cm 0,38
- Drell-Handtücher 0,22
- Gerstenkorn-Handtücher mit rot. Rand, gute Weberqualität, 40 bis 60 cm, 0,50
- Handtücher Reifeleinen, 20 bis 25 cm, 1,00
- Tischtücher weisse Zwischwolle, ca. 1,20 bis 1,50, 2,95
- Künstlerdruck-Decken 1,30 bis 1,50, 3,95
- Frotter-Handtücher außerordentlich weiche, 1,00 bis 1,50, 0,38
- Frotter-Handtücher ledere, weisse Zwischwolle, mit 10 bis 20 cm, 0,10 bis 0,15, 1,45

Etwas Besonderes!
Eine Musterkollektion
Damen-Wäsche
darunter Taghemden, Nachthemden, Prinzessröcke, Unter Pantalons, Hemdhosen, Schlafanzüge sowie kunstseidene Tirkotwäsche
Preise geschenkt billiger!

Einmaliges Angebot!
Tramasseld. Damenstrümpfe
allerbeste, unbeschwerte, reinseidene Qualitäten in vielen Farben, auch schwarz, zum Ausschuchen, jedes Paar **2,95**

Aber im III. Stock
große Kinderbelegungen wie große Berg- u. Talbahn, Schokoladenbuden, großes Wasserbassin für Schwimm-, Spiel- und Dampfer und noch viel, viel mehr. Jedes Kind in Begleitung Erwachsener erhält ein Kinder-Magazin

Auch die Haushalt-Abteilung bringt ganz billige Angebote!

WAFFENSTAND
Halle/Saale, Große Ulrichstraße 59/61

